



Medienkonferenz vom 11. Mai 2004

## **Eröffnung Hafen Riesbach. Das öffentliche WC.**

Referat von Stadtrat Robert Neukomm, Gesundheits- und Umweltdepartement der Stadt Zürich

Wenn wir vor dem neuen Kleinrestaurant und dem neuen ZüriWC stehen, so kann ich dazu nur sagen. Eine rundum gefreute Sache. Seit Jahren ist die Aufwertung des öffentlichen Raums rund um das Seebecken ein zentrales Anliegen des Stadtrates. Die Eröffnung des neuen Hafen Riesbachs gibt mir die Gelegenheit, kurz die vorherige Situation zu reflektieren.

Vielleicht erinnern Sie sich bereits nicht mehr an den alten Kiosk mit WC, der hier noch vor knapp 9 Monaten stand. Der Kiosk war nur offen, wenn das Wetter entsprechend war. Das WC war zwar 24 Stunden geöffnet, doch es wurde nur dann benützt, wenn es wirklich unbedingt nötig war. Die Eingänge der Damentoilette waren nach hinten gerichtet und wenn Frau das WC betrat, war sie nicht sicher, wem sie dort drin noch begegnen würde. Auch das nähere Umfeld rief bei vielen Menschen ein ungutes Gefühl hervor.

Im Jahr 1987 wurde die Anlage sogar einmal mit Sprengstoff attackiert, so dass das Bauwerk zu einem Skelett ohne Mauern wurde. Ob dies ein Wink war, bald mit einem Neubau zu beginnen? Nun, es dauerte noch viele Jahre.

Das neue ZüriWC, das ich nun heute der Öffentlichkeit übergeben darf, ist ein gelungener Wurf:

- Ein so genannter Kümmerer vor Ort garantiert eine sauberes und sicheres WC. ZüriWC und der/die BetreiberIn des Kleinrestaurants sind ein Joint Venture eingegangen. Das WC dient sowohl der Öffentlichkeit wie den Gästen des Restaurants. Es ist von innen und von aussen zugänglich. Ist etwas nicht in Ordnung, so kann sofort beim Personal reklamiert werden. Dieses wird den Schaden selbst beheben oder die Equipe der ZüriWC aufbieten.
- Auch bei schlechtem Wetter und in der kalten Jahreszeit ist jemand vor Ort.
- Das WC ist während der Oeffnungszeiten des Restaurants, 365 Tage im Jahr zugänglich. Während dieser Zeit steht die ganze Anlage offen und ist gratis.



So bald das Restaurant geschlossen wird, steht das Behinderten-WC zur Verfügung. Dieses ist mit dem Euroschlüssel für Behinderte 24 Stunden kostenlos zugänglich. Wer keinen solchen Schlüssel hat, bezahlt einen Franken.

- Im Behinderten-WC befindet sich auch ein Wickeltisch für die Kleinsten
- Die Eingänge sind neu nicht mehr hinten, sondern auf der Seite. Damit sind diese vom See und den Passantenströmen her sichtbar. Im Sommer sorgt die Gartenbeiz für zusätzliche Belebung.

Die Erfahrungen, die ZüriWC an anderen Orten mit ähnlich konzipierten Anlagen (z.B. am Lindenplatz und an der Albisstrasse) machten, lassen hoffen, dass auch an diesem Ort das WC als solches allen zur Verfügung steht und eine saubere und sichere Sache ist..

Nicht nur am Hafen Riesbach, auch an anderen Standorten am See hat ZüriWC noch grosse Pläne. Noch diesen Frühsommer wird beim Arboretum ein neues ZüriWC eröffnet. Bei der Blatterwiese sind zwei Projekte in Bearbeitung, die nächstes Jahr realisiert werden sollen. Bei der Landiwiese wird im Jahr 2006 ein behindertengerechtes WC das Angebot abrunden.